



Vertrag

(bitte ausfüllen und unterschreiben)

Schüler/in Name/Vorname:

geb. am:

ab (Datum):

für den Musikunterricht in

für:

Instrument/Fach:

verbindlich an und verpflichte mich zur Zahlung des vertraglich vereinbarten Entgeltes.

Der Monatsbeitrag beträgt bei Vertragsabschluss:

Der Unterzeichnende verpflichtet sich, für den Monatsbeitrag einen **Dauerauftrag jeweils zum 28. eines Vormonats** ausführen zu lassen. Keine Einzelüberweisung, keine Barzahlung!

Zahlungen bitte an:

Musikschule Benger, Inh. Stephan Benger

IBAN: DE82 2925 0000 0121 0072 35

SWIFT: BRLADE21BRS **Sparkasse Weser-Elbe**

(Name Vertragspartner/Zahlungspflichtiger)

(Vorname Vertragspartner/Zahlungspflichtiger)

(Straße und Hausnummer Vertragspartner/Zahlungspflichtiger)

(PLZ, Ort Vertragspartner/Zahlungspflichtiger)

Kontaktmöglichkeiten:

☎ privat:

☎ mobil:

☎ beruflich:

✉ E-Mail:

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten an andere Schüler/innen weitergereicht werden darf, um z.B. Treffen für gemeinsames Musizieren zu ermöglichen: ja nein

Sonstiges:

Die allgemeinen Regelungen, Zahlungs- u. Teilnahmebedingungen sowie die Datenschutz[^], [^] der Musikschule Benger habe ich gelesen und ich erkenne sie hiermit an.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Vertragspartner/Zahlungspflichtiger)

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Musiklehrers / Stephan Benger)



Teilnahmebedingungen & allgemeine Regelungen

- Am Unterricht können Erwachsene, Jugendliche und Kinder teilnehmen. Die Aufnahme und Teilnahme erfolgt in einem privatrechtlichen Vertragsverhältnis. Der Zugang zur Musikschule ist allgemein offen, ein Anspruch auf Zulassung besteht indes nicht. Die Teilnahme beinhaltet die Verpflichtung der Schülerin/des Schülers zum regelmäßigen und pünktlichen Besuch der Unterrichtsstunden sowie zum regelmäßigen, häuslichen Üben (mindestens 15 Min. täglich). Ausnahme: Instrumentenkarussell.
- Der Unterricht findet grundsätzlich in den zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten in der Musikschule des Lehrenden statt, und zwar i.d.R. einmal wöchentlich (montags bis freitags) zu den jeweils vereinbarten Zeiten am vereinbarten Ort (in Nordholz oder Cuxhaven). An gesetzlichen Feiertagen, während der Schulferien in Niedersachsen und an Tagen, an denen durch Bekanntgabe in den öffentlichen Medien der Schulunterricht an den allgemeinbildenden Schulen ausfällt oder bei Absage in begründeten Einzelfällen durch den Inhaber der Musikschule, findet kein Musikunterricht statt.
- Gesundheitsbestimmungen: Der Schüler/die Schülerin verpflichtet sich, bei Fieber und/oder bei Erkältungen (Husten, Schnupfen, Niesreiz, Halsschmerzen) oder sonstigen ansteckenden Krankheiten, insbesondere bei Erbrechen und/oder Durchfall (Oberbegriff Magen-/Darmkrankungen) dem Unterricht **fernzubleiben** und **rechtzeitig abzusagen**. Wegen Verhinderung der Schülerin/des Schülers ausgefallener Unterricht geht in den Verfügungsbereich der Musikschule Bengel zurück und muss nicht nacherteilt werden (§ 615 BGB), noch erfolgt eine anteilige Erstattung des Unterrichtsentgeltes.
- Besondere Unterrichtswünsche können selbstverständlich nach Absprache im Rahmen der Möglichkeiten berücksichtigt werden.
- Der Dienstleistungsvertrag wird für die Dauer von 6 Monaten abgeschlossen. Er verlängert sich jeweils um weitere 6 Monate, falls er nicht von einer der Vertragsparteien unter Einhaltung einer 6-wöchigen Kündigungsfrist vor Ablauf gekündigt wird. Die Kündigung ist ausschließlich zu richten an: Musikschule Bengel, Scharnstedter Weg 53, 27639 Wurster Nordseeküste. Der Musikschüler verpflichtet sich, jegliche Änderung seiner Person betreffend, wie etwa Namenswechsel, Änderung der Anschrift usw. der Musikschule unverzüglich schriftlich mitzuteilen.
- Die Parteien vereinbaren, dass die Möglichkeit einer Kündigung aus wichtigem Grund im Falle von Umzug, den der Teilnehmer zu vertreten hat, abbedungen wird (§ 314 BGB). Es gelten auch in diesem Fall ausschließlich die Regelungen zur ordentlichen Kündigung dieses Vertrages (s. Punkt 5).
- Für die Teilnahme am Unterricht der Musikschule Bengel ist privatrechtliches Unterrichtsentgelt zu entrichten, dessen Höhe sich aus Punkt 12 dieser Teilnahmebedingung ergibt. Das Unterrichtsentgelt (errechnet an der Anzahl der Wochen, an denen Unterricht erteilt wird) wird grundsätzlich als Halbjahresbeitrag erhoben, und ist in **monatlichen Raten** (jeweils zum 28. des Vormonats) zu zahlen. Somit muss die Unterrichtsgebühr immer zu 6 gleichen Teilen entrichtet werden.
- Die Entgeltspflicht eines Schülers wird während der Vertragszeit nicht dadurch berührt, dass dieser nicht oder verspätet antritt, vorzeitig beendet oder dass er dem Unterricht vorübergehend oder auf Dauer fernbleibt.
- Zahlungsverpflichtung: Der Eingang des Unterrichtsentgeltes erfolgt monatlich am 1. eines angebrochenen Monats im Voraus. Das gilt auch, wenn der Schüler/die Schülerin zur Unterrichtszeit verhindert ist.
Der Unterzeichnende verpflichtet sich, einen Dauerauftrag mit Fälligkeit zum 28. eines Vormonats ausführen zu lassen.
Bei Zahlungsverzug werden 5 Euro Mahngebühr pro Anschreiben erhoben.
Bitte keine Einzelüberweisungen, Barzahlungen, oder andere Überweisungstermine als den oben aufgeführten.
- Das Unterrichtsentgelt wird, wie unter Punkt 9 beschrieben, für mindestens 6 Monate auf folgendes Konto überwiesen:
Musikschule Bengel, Inh. Stephan Bengel
IBAN: DE82 2925 0000 0121 0072 35 **SWIFT/BIC:** BRLADE21BRS Weser-Elbe Sparkasse
- Bei Nichtzahlung des Unterrichtsentgeltes kann die Schülerin/der Schüler vom Unterricht ausgeschlossen werden. Der Musiklehrer/Inhaber kann bei Vorliegen eines wichtigen Grundes das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen. Wichtige Gründe sind z. B. der anhaltende, unregelmäßige Unterrichtsbesuch, unbefriedigende Mitarbeit usw., aber auch Zahlungsrückstände länger als 2 Wochen.
- Das Unterrichtsentgelt:

Einzelunterricht	30 Min. wöchentlich	= 83,00 Euro im Monat pro Schüler/in.
Einzelunterricht	45 Min. wöchentlich	= 125,00 Euro im Monat pro Schüler/in.
Zweiergruppe	45 Min. wöchentlich	= 90,00 Euro im Monat pro Schüler/in. *1)
Dreiergruppe	60 Min. wöchentlich	= 75,00 Euro im Monat pro Schüler/in. *2)
Instrumentenkarussell	60 Min. wöchentlich	= 60,00 Euro im Monat pro Schüler/in.

*1) Reduziert sich eine Zweiergruppe auf eine teilnehmende Person, wird die Unterrichtszeit auf 30 Min. reduziert.

*2) Reduziert sich eine Dreiergruppe auf zwei teilnehmende Personen, wird die Unterrichtszeit auf 45 Min. reduziert.

*2) Reduziert sich eine Dreiergruppe auf eine teilnehmende Person, wird die Unterrichtszeit auf 30 Min. reduziert.
- Datenschutzhinweis: Wir erfassen Ihre Daten nicht in EDV-Systeme. Nur für den Fall, dass die Bezahlung nicht oder nicht ausreichend erfolgt, erfassen wir für das Mahnverfahren den Vornamen, Namen, Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort des zahlungspflichtigen Vertragsnehmers in ein Word-Dokument. Sollte das Mahnverfahren fruchtlos bleiben, werden ebendiese Daten an einen Rechtsanwalt übergeben, der von uns mit der Erwirkung eines Mahnbescheides beauftragt wird.
- Bitte haben Sie Verständnis, dass längere Gespräche nicht während der Unterrichtszeiten oder während der Bring- und Abholphasen der Kinder geführt werden können.** Vereinbaren Sie hierfür bitte einen Gesprächstermin mit mir.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Vertragspartner/Zahlungspflichtiger)



Datenschutzhinweise

Sehr geehrte(r) Schülerin/Schüler,
sehr geehrte(r) Vertragsnehmerin/Vertragsnehmer,

zur Abwicklung des zwischen Ihnen und meiner Musikschule einzugehenden Unterrichtsvertrags verarbeiten wir von Ihnen sogenannte personenbezogene Daten (gemäß Art. 6 Abs. 1b DSGVO). Der für diese Datenverarbeitung Verantwortliche ist Stephan Benger. Unabhängig von der seit dem 25.05.2018 geltenden Datenschutz-Grundverordnung (im Folgenden kurz DSGVO) haben wir Ihre Daten bereits vom ersten Kontakt an mit aller Vorsicht behandelt, d. h. für uns insbesondere, dass wir selbstverständlich keine Daten ohne Ihr ausdrückliches Einverständnis an Dritte weitergeben. Bei uns treten zwei Szenarien auf, in denen wir Ihre Daten speichern und/oder verarbeiten. Diese zwei Szenarien finden Sie im Folgenden aufgeführt.

1. Unterrichtsvertrag

Um mit Ihnen einen Unterrichtsvertrag abschließen zu können, müssen wir von Ihnen grundsätzlich einige Daten erheben, ohne deren Angabe ein Vertrag nicht möglich ist: Vor- und Nachname sowie Geburtsdatum der Schülerin/des Schülers, sowie Vor- und Nachname, Straße, Hausnummer, PLZ/Ort des Vertragsnehmers. Neben diesen Pflichtangaben fragen wir Sie zudem nach Ihrer Telefonnummer und/oder Handynummer und Emailadresse des Vertragsnehmers bzw. Zahlungspflichtigen, ohne dass dies Pflichtangaben wären. Die Telefonnummer und Emailadresse nutzen wir, um auf schnellerem Wege mit Ihnen kommunizieren zu können, falls es dringend nötig ist oder auch, um mit Ihnen Unterrichtstermine abzustimmen.

Wenn Sie als Vertragsnehmer die Daten einer anderen Person (Schülerin/Schüler) angeben müssen, muss diese damit einverstanden sein, dass Sie für ihn diesen Vertrag abschließen (bei Minderjährigen die/der Erziehungsberechtigte). Daher versichern Sie uns mit Ihrer Unterschrift in Fällen, in denen Sie die Daten einer anderen Person (Schülerin/Schüler) angeben müssen, dass:

- die andere Person (bei Minderjährigen die/der Erziehungsberechtigte) weiß, dass Sie seine personenbezogenen Daten bei uns angeben;
- die andere Person (bei Minderjährigen die/der Erziehungsberechtigte) auch damit einverstanden ist, dass wir die Daten zur Durchführung des Unterrichtsvertrages nutzen werden.

Diese Daten erheben wir ausschließlich auf Papier, d.h. auf dem Unterrichtsvertrag, eine Erfassung in EDV-Systeme erfolgt im Normalfall nicht. Nur wenn die Bezahlung des Unterrichtsentgelts nicht oder nicht ausreichend erfolgt, erfassen wir für die Umsetzung des kaufmännischen Mahnverfahrens den Vornamen, Namen, Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort des zahlungspflichtigen Vertragsnehmers in ein Word-Dokument. Diese Dokumente speichern wir lokal auf dem Musikschulrechner auf einer verschlüsselten und passwortgesicherten Festplatte. Sollte das Mahnverfahren ebenfalls fruchtlos bleiben, werden ebendiese Daten an einen Rechtsanwalt übergeben, der dann mit der weiteren Durchführung des gerichtlichen Mahnverfahrens beauftragt wird.

Aus steuerlichen Gründen müssen wir die Unterrichtsverträge (und somit auch Ihre Daten) mindestens 10 Jahre nach Vertragsende aufbewahren, danach werden sie gemäß gesetzlicher Vorschrift vernichtet.

Ihre personenbezogenen Daten werden nur an Dritte weitergegeben, wenn Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung freiwillig dazu erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 Satz 1a) DSGVO) oder die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben (Art. 6 Abs. 1 Satz 1f), Abs. 4 DSGVO). Eine Weitergabe erfolgt weiterhin für den Fall, dass dafür eine gesetzliche Verpflichtung besteht (Art. 6 Abs. 1 Satz 1c) DSGVO) oder dies gesetzlich zulässig und für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 Satz 1b) DSGVO). Wenn Sie uns eine schriftliche Einwilligung zur Datenverarbeitung für bestimmte Zwecke erteilen (Art. 6 Abs. 1a) DSGVO) kann diese jederzeit und grundlos widerrufen werden (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Wir geben Ihre Daten ausschließlich in den zwei folgenden Fällen weiter:

- a) Sie haben sich im Unterrichtsvertrag ausdrücklich damit einverstanden erklärt, dass Ihre Kontaktdaten (nur bei konkreten Anfragen anderer Musikschüler an uns) an andere Schüler/innen weitergereicht werden dürfen, um z. B. Treffen für gemeinsames Musizieren oder Fahrgemeinschaften zu ermöglichen (Seite 1 des Unterrichtsvertrages).
- b) Wenn die Unterrichtsgebühr nicht oder nicht ausreichend gezahlt wurde und das kaufmännische Mahnverfahren erfolglos bleibt, übergeben wir für die Umsetzung des gerichtlichen Mahnverfahrens den Vornamen, Namen, Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort des zahlungspflichtigen Vertragsnehmers an einen Rechtsanwalt.

2. Emailverkehr

Wenn Sie mit uns über ein Kontaktformular auf unserer Homepage oder per E-Mail direkt Kontakt aufnehmen, werden Ihre Angaben aus dem Kontaktformular inklusive der von Ihnen dort angegebenen Kontaktdaten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen bei uns in unserem Emailprogramm Microsoft Outlook 2010 lokal auf dem Musikschulrechner in einer passwortgeschützten Datei gespeichert. Ihre Daten werden gelöscht, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass Ihre Anfrage bzw. der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Diese Daten geben wir nicht weiter. Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns per E-Mail, Kontaktformular etc. zur Verfügung stellen, verarbeiten wir lediglich zur Beantwortung und Erledigung Ihrer Anfragen. Sie sind nicht verpflichtet, uns diese personenbezogenen Daten bereitzustellen. Aber ohne Mitteilung Ihrer E-Mail-Adresse können wir Ihnen z.B. auch nicht per E-Mail antworten, und ohne die Kenntnis Ihrer Telefonnummer können wir Sie nicht telefonisch kontaktieren.

Auskunft, Berichtigung und Löschung

Sie haben das Recht auf Auskunft darüber, ob wir von Ihnen personenbezogene Daten verarbeiten, und wenn dies zutrifft, welche wir verarbeiten (Art. 15 DSGVO). Dies betrifft besonders den Verarbeitungszweck, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, denen Ihre Daten übermittelt werden, und die Speicherdauer der Daten.

Gleichfalls steht Ihnen das Recht auf Berichtigung dieser Daten zu, wenn sie fehlerhaft verarbeitet wurden (Art. 16 DSGVO). Des Weiteren haben Sie das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO) sowie auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO). Für Sie besteht außerdem ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlich zuständigen Aufsichtsbehörde. Sie haben die Möglichkeit, sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz in Niedersachsen, Prinzenstr. 5, 30159 Hannover, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de zu wenden (Art. 77 DS-GVO, § 18 NDSG). Die Ausübung der vorbeschriebenen Rechte ist gegenüber Herrn Stephan Benger zu erklären. Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), d. h. Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format an sich selbst oder an einen anderen Verantwortlichen.

Die Einwilligung in diese Datenschutzhinweise erfolgt freiwillig und kann von mir jederzeit schriftlich ohne Angabe von Gründen und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ich habe die Datenschutzhinweise, in der ich über meine Rechte nach der DSGVO informiert wurde, zur Kenntnis genommen. Sollte ich Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz haben, kann ich mich jederzeit an den Verantwortlichen (Stephan Benger, Kontaktdaten s. o.) und vertraulich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz in Niedersachsen wenden.

Name, Vorname: _____

Datum

Unterschrift Vertragsnehmer